

Ober-Mörlen, den 13.09.2016

Niederschrift der 4. ordentlichen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, am Montag, den 12.09.2016 um 20.00 Uhr, in Langenhain-Ziegenberg, Dorfgemeinschaftshaus

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Jörg Wetzstein
1. Beigeordnete Kristina Paulenz
Beigeordneter Josef Freundl
Herr Beigeordneter Matthias Scholl

Von der CDU-Fraktion:

MdG Jan Weckler
MdG Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein
MdG Holger Reuß
MdG Johannes Heil
MdG Svenja Speer
MdG Marco Hosenseidl
MdG Gottlieb Burk
MdG Jessica Hadelko
MdG Jürgen König
MdG Hendrik Faust

Von der SPD-Fraktion:

MdG Joachim Reimertshofer
MdG Mario Sprengel
MdG Achim Glockengießer
MdG Volker Matthesius
MdG Karin Scherer
MdG Sandra Michelle Röseler
MdG Kai Schneider
MdG Sarah Krampitz
MdG Egon Weil

Von der FWG-Fraktion:

MdG Jan Wöfl
MdG Jürgen Schneider
MdG Marco Roth
MdG Pia Zwermann
MdG Kai Ilge

Von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

MdG Karlo Goll
MdG Klaus Spieler
MdG Raimund Ludwig Frank

Schriftführerin: Frau Sonja Müller

Entschuldigt fehlen: Beigeordneter Herbert Hahn, Beigeordneter Nico Weckler, MdG Dr. Matthias Heil, MdG Marie-Therese Linn, MdG Laura Wöfl, MdG Brunhilde Reimann-Luckas

VMdG Gottlieb Burk eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur 4. ordentlichen öffentlichen Sitzung mit Datum vom 02.09.2016 form- und fristgerecht erfolgt ist.

Mit 27 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht

TOP 1 Niederschrift der 3. Sitzung der Gemeindevertretung

MdG Kai Ilge beantragt, unter TOP 8.1 einen Schreibfehler zu korrigieren.

Abstimmungsergebnis über die geänderte Niederschrift: 25 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 2 Berichte der Ausschüsse

MdG Holger Reuß (CDU) berichtet aus den Sitzungen des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 01.08., 06.09., 07.09. und von der, vor der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung um 18.30 Uhr stattgefundenen Sitzung.

TOP 3 Bericht des Ortsbeirates

Hier hat keine Sitzung stattgefunden.

TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Die Mitteilungen liegen in schriftlicher Form vor. Für die anwesenden Zuhörer/Innen verliest Bürgermeister Jörg Wetzstein die Mitteilungen.

Auftragsvergaben

Brückenprüfung und Untersuchung der Sanierungsfähigkeit der Usa-Brücke in der Gartenstraße

Die durch das Ingenieurbüro Schultz aus Wetzlar vorgelegten Ergebnisse der turnusmäßigen Brückenprüfung in der Gartenstraße dokumentieren einen mittelfristigen Handlungsbedarf hinsichtlich einem Neubau bzw. einer grundlegenden Sanierung der Brücke.

Um Klarheit über die wirtschaftlichste Verfahrensweise zu erlangen, beauftragt der Gemeindevorstand das Ingenieurbüro Schultz mit der Untersuchung der Sanierungsfähigkeit der Brücke in der Gartenstraße zu einem Pauschalpreis von 5.236,00 Euro, zuzüglich nötiger Laborkosten für vom Gesetzgeber vorgeschriebene Baustoffuntersuchungen von ca. 3.000,00 Euro.

Kanalсанierung 2017/2018, Ingenieurleistungen

Der Gemeindevorstand beauftragt das Ingenieurbüro Müller mit den Ingenieurleistungen zur Kanalсанierung 2017/2018 zu einem Gesamtpreis von 26.140,12 Euro.

Von diesen Kosten werden voraussichtlich bereits im Jahr 2016 ca. 7.500,00 Euro für die Honorierung der Leistungsphasen 5 und 6 verausgabt werden.

Ultrafiltrationsanlage Quelle Stockborn

Der Gemeindevorstand beauftragt die bestbietende Firma WAT-membratec GmbH & Co. KG aus Erkrath mit dem Neubau der Ultrafiltrationsanlage der Quelle Stockborn zu einem Gesamtpreis von 126.699,30 Euro.

Erneuerung der Parkplätze in der Schillerstraße, Ingenieurleistungen

Der Gemeindevorstand beauftragt das Ingenieurbüro Zick-Hessler mit den Ingenieurleistungen (Abrechnung nach HOAI, Honorarzone II, Leistungsphasen 5-9) bezüglich der Erneuerung der Parkplätze in der Schillerstraße.

Nach Vorliegen der Planungen werden die Anlieger vor Baubeginn in einer Anliegerversammlung am 29.09.2016 vorab über die geplanten Bauausführungen informiert.

Personalangelegenheiten

Stellenbesetzung Bauhof

Der Gemeindevorstand stellt die Herren Jürgen Scheibel aus Ober-Mörlen und Johannes Leitsch aus Florstadt/Leidhecken als neue Mitarbeiter für den Gemeindebauhof ein.

Die Einstellung von Herrn Leitsch erfolgt zum 01.10.2016, die von Herrn Scheibel zum 01.03.2017, jeweils befristet für 2 Jahre.

Beide neuen Mitarbeiter sind in bauhofrelevanten, handwerklichen Berufen ausgebildet. Sie ergänzen als aktive Feuerwehrmänner zudem künftig die Tagesalarmstärke der Einsatzabteilung unserer Feuerwehr.

Stellenbesetzung Jugendpfleger

Der Gemeindevorstand stellt Herrn Dipl.-Sozialarbeiter Uwe Budnitz aus Weilrod ab dem 01.09.2016 zunächst befristet für zwei Jahre in Teilzeit (19,5 Stunden pro Woche) als Jugendpfleger ein.

Herr Budnitz verfügt über umfangreiche Berufserfahrung im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit.

Er erarbeitet derzeit in Abstimmung mit der Verwaltung ein fachlich fundiertes Konzept zur Neuinstallation der Jugendpflege in Ober-Mörlen und Langenhain-Ziegenberg.

Unbefristete Übernahme einer Erzieherin in der Kita Sternschnuppe

Der Gemeindevorstand beschließt die Übernahme der seit dem 01.01.2015 befristet angestellten Erzieherin, Frau Christine Schäfer, in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in der Kita Sternschnuppe ab dem 01.01.2017.

Gemeinschaftskasse Wetterau

Einführung eines elektronischen Rechnungsworkflows

Der Gemeindevorstand stimmt der Einführung eines elektronischen Rechnungsworkflows für die GeKaWe im Jahr 2017 zu.

Die einmaligen Kosten für die Installation, die Soft- und Hardware, Projektmanagement und Einführungsunterstützung werden aus den flüssigen Mitteln der Gemeinschaftskasse Wetterau beglichen.

Die laufenden Kosten werden über die Verbandsumlage verteilt.

Breitbandausbau

Die Telekom informiert, dass die Inbetriebnahme des schnellen Netzes voraussichtlich bereits im Februar 2016 erfolgen kann.

Die Erdarbeiten sind weitgehend fertiggestellt und es erfolgt derzeit die Anbindung der Glasfaserkabel an die einzelnen Kabelverzweiger.

Die Fa. Nexiu informiert, dass in Langenhain-Ziegenberg parallel bereits zwei von vier Kabelverzweigern mit der Telekom verschaltet wurden und der Endausbau des Netzes voraussichtlich ebenfalls bis Anfang 2017 erfolgen kann.

Halle in den Weiden

Mit der Genehmigungsbekanntmachung des Regionalverbandes Frankfurt-Rhein-Main in der 34. Nummer des Hessischen Staatsanzeigers am 22.08.2016 ist der Regionalplan Südhessen/Regionale Flächennutzungsplan 2010 für die Teilfläche "In den Weiden" Ober-Mörlen rechtswirksam geworden.

Die Auszahlung bei Kindern erfolgt ohne konkreten Nachweis (Überprüfung Melderegister). Bei inkontinenten Personen ist der Nachweis einer medizinischen Notwendigkeit (Inkontinenzbescheinigung) erforderlich.

Der Windelzuschuss muss jedes Jahr von den Bürgerinnen und/oder Bürgern neu beantragt werden und wird jährlich im Dezember ohne eine weitere Benachrichtigung auf das angegebene Konto ausbezahlt. Der jährliche Pauschalbetrag beträgt 30,00 Euro.“

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen

TOP 10 Anfragen

TOP 10.1 Altersgerechte Wohnangebote in Ober-Mörlen (Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.08.2016)

Die Gemeindevertretung hat am 24.11.2015 im Hinblick auf die Schaffung von altersgerechten Wohnangeboten in Ober-Mörlen den Gemeindevorstand beauftragt, mit freien Trägern (z.B. DRK, AWO, Caritas, Diakonie) und/ oder privaten Investoren Gespräche hinsichtlich des Aufbaus einer Pflegeeinrichtung mit ambulanter Pflege und Tagespflege in Ober-Mörlen zu führen.

Dabei sollte geprüft werden, ob und unter welchen Bedingungen

- einer dieser Träger -unter der Berücksichtigung des von diesen Fachleuten eingeschätzten Bedarfs und der Wirtschaftlichkeit- bereit ist, in Ober-Mörlen Angebote in der stationären Pflege und /oder der Tagespflege oder andere Pflegeeinrichtungen zu schaffen
 - benachbarte Gemeinden Interesse an einer Verbundlösung entsprechend dem bestehenden Modell der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises haben
 - Betreiber vorhandener Pflegeeinrichtungen in benachbarten Kommunen Interesse an einer Ober-Mörlener Dependence haben.
- Des Weiteren wurde der Gemeindevorstand zur Erarbeitung eines Konzeptes zur Schaffung eines altersgerechten Wohnangebotes beauftragt.

Die CDU-Fraktion bittet den Gemeindevorstand um einen Bericht des aktuellen Sachstandes.

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Mit Schreiben vom 01.08.2016 fragte die CDU-Fraktion nach dem Sachstand ihrer Anfrage zum Thema „Altersgerechte Wohnangebote in Ober-Mörlen“

Zwischenzeitlich wurde mit allen im Umkreis bestehenden Einrichtungen Kontakt aufgenommen.

Die Anfrage lautete jeweils, ob und unter welchen Voraussetzungen Bereitschaft bestehe, Angebote der stationären Pflege/ Tagespflege in Ober-Mörlen zu schaffen. Die Anfrage betraf sowohl Neuerrichtungen als auch die Einrichtung von Dependancen.

Mit der Leiterin der Pflegeeinrichtung Schacht in Bad Nauheim wurde bereits ein Gespräch geführt. Diese Einrichtung ist an einer Erweiterung ihres bestehenden Angebotes nicht interessiert.

Der Leiter des Parkstiftes Aeskulap hat telefonisch Absage erteilt.

Mit der Pflagestation Graubert ist bereits ein Gesprächstermin vereinbart, ebenso mit der Curatus Lindenpark GmbH.

Von vielen Adressaten kam bisher keine Antwort, die diesbezüglichen Rückfragen sind in Arbeit.

TOP 11 Aktuelle Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Ende der Sitzung: 20.36 Uhr

Gottlieb Burk
Vors. Mitglied der Gemeindevertretung

Sonja Müller
Schriftführerin